

Kandidatenvorstellung

Name: Tanja Kühne

Kontaktdaten: Am Rosengarten 3
29664 Walsrode

Tel./Mobil: 0170/5837901

E-Mail: t.kuehne@fdp-heidekreis-
online.de

Homepage: www.tanja-kuehne.de

Kreisverband: Heidekreis

Landtagswahlkreis: Walsrode



Kurzbiografie

- Geboren am 20.05.1972 in Salzgitter, aufgewachsen in Groß Denkte, 1991 Abitur am Theodor-Heuss-Gymnasium Wolfenbüttel, lebt seit 2005 in Walsrode
- 1991-1994: Ausbildung zur Tischlerin in Braunschweig, 1994 Gesellenprüfung
- 1994-2001: Studium Architektur (TU Braunschweig) und Kommunikationsdesign (HAWK Hochschule und FH Bielefeld), nicht abgeschlossen
- von 1996-2003 freiberufliche Tätigkeit als Grafik-Designerin in Hannover in Braunschweig
- 2003 Partner; 2006 geschäftsführende Gesellschafterin im Unternehmen für Design in Hannover
- seit 2014 Inhaberin eines Start-up-Unternehmens in Walsrode Regionale Produkte der Lüneburger Heide.
- 2006-2012: Vorsitzende Verband deutscher Unternehmerinnen (VdU), Niedersachsen (Interessenvertretung: Mittelstandsforum Wirtschaftsministerium, Runder Tisch Finanzministerium, Arbeitskreise Staatskanzlei, Auslandsdelegationsreisen
- 2011 Gründung des Vereins Wirtschaft der Metropolregion, seitdem stellv. Vorsitzende
- seit 2015 Veranstalterin von Klassik-Konzerten in Walsrode
- Mitgliedschaften: Institut der norddeutschen Wirtschaft, Stadtmarketing Walsrode, Freiwillige Feuerwehr Walsrode, Reservistenkameradschaft Fallingbostal-Walsrode, SLG Schießleistungsgruppe Dorfmark e.V., Heidemuseum Rischmannshof Walsrode e.V., Fördermitgliedschaft im Landesfrauenrat, Unterzeichnerin der Charta der Vielfalt
- seit 2011 Kreisvorsitzende FDP Heidekreis, seit 2012 Beisitzerin Landesvorstand der FDP Nds.
- Kandidatur Landtagswahl 2013 und 2014 Bürgermeisterwahl Bad Fallingbostal
- seit 2016 Stadträtin Walsrode und Kreistagsabgeordnete Heidekreis

Interessenschwerpunkte

Den mündigen Menschen wieder in den Mittelpunkt von Politik rücken

Für starke Bürgerrechte: Schluss mit Bevormundungen und Behördenwillkür

- Eigentums- und Grundrechte von Grundbesitzern bewahren (Aktuell: Natura2000)
- Naturschutz mit den Grundbesitzern, Eigenverantwortung fördern und nicht verhindern

Für eine bewegliche Wirtschaft: Schluss mit überbordender Bürokratie für Wirtschaft

- Gründungen einfach machen, Unternehmen von Bürokratie entlasten
- Landwirte als Unternehmer wahrnehmen

Für eine lebendige Kultur: „Anschluss des ländlichen Raumes an die Metropolen nicht verlieren“

- Stärkung von Kulturaktivitäten im ländlichen Raum
- Synergien durch Zusammenarbeit mit den Metropolen nutzen